



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 08.09. bis 09.09.2025

#### Verkehrsgeschehen

##### **- Geschwindigkeitskontrolle -**

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag, den 08.09.2025, wurde auf der L 57 zwischen Zerbst und Dobritz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 229 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 24 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 174 km/h.

##### **- Verkehrsunfall -**

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag, den 08.09.2025, kam es gegen 08:27 Uhr auf der BAB 9 an der Anschlussstelle Vockerode in Fahrtrichtung Berlin zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Eine 19-jährige Fahrerin eines PKW Jeep befuhr den linken Fahrstreifen. Den Bremsvorgang des davor fahrenden 48-jährigen Fahrers mit seinem PKW Skoda bemerkte sie zu spät. In Folge kollidierte der PKW Jeep mit dem PKW Skoda und mit der Mittelleitplanke. Beide Fahrzeuge kamen anschließend auf dem Beschleunigungsstreifen zum Stehen. Die 19-jährige Fahrerin stand unter Schock und wurde zur weiteren Untersuchung ins Klinikum verbracht. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 15.000 €. Gegen die 19-jährige Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

##### **- Fahren ohne Fahrerlaubnis -**

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag, den 08.09.2025, wurde gegen 10:00 Uhr auf der BAB 9 an der Anschlussstelle Köselitz in Fahrtrichtung Berlin ein 24-jähriger Fahrer mit einem PKW VW mit Anhänger fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass die Fahrerin nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen die Fahrerin wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Impressum: Polizeiinspektion Dessau-Roßlau Pressestelle Kühnauer Str. 161 06846 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 6000-201 Fax: (0340) 6000-300 Mail: [presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de)